



Wikiversität
Zentrum für Wikis und Versitäten

Fachgebiet des Lehrstuhls

Dipl. M.A. angestrebter Abschluss

Abschlussarbeit zur Erlangung des akademischen Grades
(Grad hier einfügen)

Daniel Düsentrieb

**Über den Nutzen eines ausgereiften Textsatzsystems für
Arbeiten mit mehr als fünf Seiten**

Wikiversität

Zentrum für Wikis und Versitäten

Fachgebiet des Lehrstuhls

Dipl. M.A. angestrebter Abschluss

Abschlussarbeit zur Erlangung des akademischen Grades
(Grad hier einfügen)

Daniel Düsentrieb

Straßenstr. 123

80337 München

e.mail@adresse.de

Sechstes Fachsemester

**Über den Nutzen eines ausgereiften Textsatzsystems für
Arbeiten mit mehr als fünf Seiten**

Erstgutachter:

Zweitgutachter:

Datum:

Dr. Meister Eder

Dr. Michael Jackson

30. Juni 2012

Ich versichere, dass ich diese Masterarbeit selbständig verfasst und nur die angegebenen Quellen und Hilfsmittel verwendet habe.

Datum, Unterschrift

Ich danke meiner Mama, meinem Papa und der lieben Frau Doktor. Ich danke meiner Mama, meinem Papa und der lieben Frau Doktor. Ich danke meiner Mama, meinem Papa und der lieben Frau Doktor. Ich danke meiner Mama, meinem Papa und der lieben Frau Doktor.

Abstract

Zusammenfassung auf Deutsch: In dieser Arbeit wird die seit langem viel diskutierte argumentative Lücke endlich geschlossen. Die Forschungshöhe ist sofort ersichtlich.
Zusammenfassung auf Deutsch: In dieser Arbeit wird die seit langem viel diskutierte argumentative Lücke endlich geschlossen. Die Forschungshöhe ist sofort ersichtlich.
Zusammenfassung auf Deutsch: In dieser Arbeit wird die seit langem viel diskutierte argumentative Lücke endlich geschlossen. Die Forschungshöhe ist sofort ersichtlich.

Abstract en ingles. Abstract in English. Work really hard on this section as it's the only thing ppl will read. Well, maybe they'll also read the conclusion, but only if your abstract strikes them as excellent.

Vorwort

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|----------|
| 1 | Einleitung | 1 |
| 2 | Zweites Kapitel | 2 |
| 2.1 | Section | 2 |
| 2.1.1 | Subsection | 2 |
| 2.2 | So wird BibLatex und Apacite benutzt | 3 |
| 3 | Resümee und Ausblick | 5 |

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

| | | |
|-----|---|---|
| 2.1 | Logo der Wikiversität Spanien (Müller, 1998, S. 23) | 4 |
|-----|---|---|

Tabellenverzeichnis

| | | |
|-----|---|---|
| 2.1 | Beispieltabelle (nach Müller, 1998, S. 2) | 4 |
|-----|---|---|

1 Einleitung

Dies ist die Einleitung, die zum Inhalt der Arbeit hinführt. Sie sollte wahrscheinlich für jemand Fachfremden mit universitärer Vorbildung verständlich sein.

Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, Ergebnisse der Forschung in die Praxis einzuführen und auf diese Weise fundiert die Arbeit zu begründen und zu beschreiben, sowie die Bedeutung für das Lernen hervorzuheben. Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, Ergebnisse der Forschung in die Praxis einzuführen und auf diese Weise fundiert die Arbeit zu begründen und zu beschreiben, sowie die Bedeutung für das Lernen hervorzuheben. Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, Ergebnisse der Forschung in die Praxis einzuführen und auf diese Weise fundiert die Arbeit zu begründen und zu beschreiben, sowie die Bedeutung für das Lernen hervorzuheben. Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, Ergebnisse der Forschung in die Praxis einzuführen und auf diese Weise fundiert die Arbeit zu begründen und zu beschreiben, sowie die Bedeutung für das Lernen hervorzuheben.

2 Zweites Kapitel

Das hier ist ein Beispiel, wie die Hierarchie Chapter / Section / Subsection / Subsubsection / Paragraph dargestellt wird.

2.1 Section

Das hier ist etwas Fliesztext einer Section. Das hier ist etwas Fliesztext einer Section. Das hier ist etwas Fliesztext einer Section. Das hier ist etwas Fliesztext einer Section.

2.1.1 Subsection

Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsection. Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsection. Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsection. Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsection. Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsection.

Subsubsection

Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsubsection. Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsubsection. Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsubsection. Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsubsection. Das hier ist etwas Fliesztext einer Subsubsection.

Paragraph Das hier ist etwas Fliesztext eines Paragraphs. Das hier ist etwas Fliesztext eines Paragraphs. Das hier ist etwas Fliesztext eines Paragraphs. Das hier ist etwas Fliesztext eines Paragraphs. Das hier ist etwas Fliesztext eines Paragraphs. Das hier ist etwas Fliesztext eines Paragraphs.

- Erster Punkt
- Zweiter Punkt
- Dritter Punkt

1. Punkt
2. Punkt
3. Punkt

2.2 So wird BibLatex und Apacite benutzt

Hier kann nur ein sehr knappes Beispiel. Bitte die exzellente Dokumentation von ApaCite wenigstens überfliegen.

„Gesten sind kommunikative Bewegungen der Hände und Arme“, so Müller (1998, S. 13).

Oder auch als Block. Das kommt ganz gut bei längeren Zitaten. Beispiel:

„Ich kann tote Menschen sehen. Ich kann tote Menschen sehen. Ich kann tote Menschen sehen. Ich kann tote Menschen sehen. Ich kann tote Menschen sehen. Ich kann tote Menschen sehen.“ (Müller, 1998, S. 1; Müller, 1998, S. 17)

So bindet man ein Bild ein. Figur 2.1 wird nicht unbedingt genau dort eingebunden wo der Text steht, sondern irgendwo in der Nähe. Das ist natürlich alles konfigurierbar.

Tabellen sind etwas gewöhnungsbedürftig finde ich, siehe Tabelle 2.1.



Abbildung 2.1: Logo der Wikiversität Spanien (Müller, 1998, S. 23)

| | | |
|--------------|---------------|---------------|
| Erste Spalte | Zweite Spalte | dritte Spalte |
| Erste Spalte | Zweite Spalte | dritte Spalte |
| Erste Spalte | Zweite Spalte | dritte Spalte |

Tabelle 2.1: Beispieltabelle (nach Müller, 1998, S. 2)

3 Resümee und Ausblick

Ein nicht minder wichtiger Teil ist der Schluss, in dem die Ergebnisse der vorliegenden Arbeit kurz zusammengefasst werden und so dem interessierten Leser – der bisher mit annähernder Sicherheit nur den Abstract gelesen hat – zu erklären, dass die Zeit des Autors wie auch der Leserschaft gut investiert ist. Ein nicht minder wichtiger Teil ist der Schluss, in dem die Ergebnisse der vorliegenden Arbeit kurz zusammengefasst werden und so dem interessierten Leser – der bisher mit annähernder Sicherheit nur den Abstract gelesen hat – zu erklären, dass die Zeit des Autors wie auch der Leserschaft gut investiert ist.

Literatur

Müller, M. (1998). *Langer aber dennoch spannender Titel*. Berlin: Beispielverlag. (Siehe S. 3, 4).